

## STELLENAUSSCHREIBUNG (Kennziffer 845)

Im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums des Innern sind an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen zum **1. April 2021** zwei Stellen als

### **Brandreferendar (m/w/d)**

als Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst für die Laufbahngruppe 2, zweite Einstiegsstufe der Fachrichtung Feuerwehr zu besetzen.

Die Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen, im Lausitzer Seenland 50 km nordöstlich der Landeshauptstadt Dresden gelegen, ist eine obere besondere Staatsbehörde im Ressort des Sächsischen Staatsministeriums des Innern. Sie ist für die Aus- und Weiterbildung der Angehörigen der Feuerwehren und des Katastrophenschutzes zuständig und bietet hierzu Teilnehmern und Beschäftigten in einem modernen Schulneubau hervorragende Lern- und Arbeitsbedingungen.

Der zweijährige Vorbereitungsdienst beinhaltet zehn Ausbildungsabschnitte im gesamten Bundesgebiet und schließt mit einer Laufbahnprüfung ab.

### **Zwingende Voraussetzungen für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst sind (bitte Nachweise beifügen):**

- Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis (§ 7 Beamtenstatusgesetz, § 4 Sächsisches Beamtengesetz),
- mit einem Mastergrad oder diesem entsprechenden Diplomgrad abgeschlossenes Hochschulstudium einer technischen oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung,
- Körpergröße von mindestens 165 Zentimetern (die Einstellungsbehörde kann in begründeten Einzelfällen Ausnahmen von der Mindestgröße zulassen),
- Vorliegen der erforderlichen gesundheitlichen und körperlichen Eignung für den Dienst in der Fachrichtung Feuerwehr,
- Erwerb des Deutschen Sportabzeichens in Silber,
- im Zeitpunkt der Einstellung 35. Lebensjahr noch nicht vollendet.

### **Von Vorteil sind:**

- Erfahrungen im Brand- und Katastrophenschutz oder im Rettungsdienst,
- Besitz eines Führerscheins der Klasse C bzw. CE.

Die zwingenden Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 3 Abs. 1 und 4 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Ausbildung und Prüfung für die Laufbahnen der Fachrichtung Feuerwehr (SächsFwAPO) vom 14. Mai 2020, abrufbar unter [www.revosax.sachsen.de](http://www.revosax.sachsen.de), müssen zum Abschluss des Auswahlverfahrens vorliegen.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter der

**Kennziffer 845**

**bis zum 31. Oktober 2020**

an das

SÄCHSISCHE

STAATSMINISTERIUM DES

INNERN

Personalreferat

Wilhelm-Buck-Str.2

01097 Dresden

bzw. per E-Mail an

Bewerbungen@

[smi.sachsen.de](mailto:smi.sachsen.de).

Informationen zum Zugang für

verschlüsselte/signierte E-

Mails/elektronische Dokumente

sowie De-Mail finden Sie

unter [www.smi.sachsen-](http://www.smi.sachsen.de/kontakt.htm)

[sen.de/kontakt.htm](http://www.smi.sachsen.de/kontakt.htm)

Datenschutzrechtliche

Informationen zur

Bewerberdatenverarbeitung

finden Sie auf unserer

Internetseite

<https://www.smi.sachsen.de/d>

[atenschutz-](https://www.smi.sachsen.de/d)

[informationspflichten.html](https://www.smi.sachsen.de/d).

Bewerber, die bereits beim

Freistaat Sachsen beschäftigt

sind, werden zusätzlich

gebeten, ihre Zustimmung zur

Einsicht in die Personalakte

zu erteilen.

Als Ansprechpartner steht

Ihnen Herr Viertel,

Telefon 0351/564-31241,

zur Verfügung.

Ihrem Bewerbungsschreiben fügen Sie bitte insbesondere folgende Unterlagen bei:

- Lebenslauf,
- Kopien der Schulabschlusszeugnisse,
- Kopien der Bildungsabschlüsse (z. B. Berufs- und Studienabschlüsse),
- Nachweise über etwaige berufliche Tätigkeiten oder Berufsausbildungen (z. B. Arbeitszeugnisse).

Ihre Eignung für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst, insbesondere in den Bereichen Sport sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck, wie auch Ihre charakterlichen, geistigen und körperlichen Anlagen weisen Sie in einem Auswahlverfahren nach. Im Hinblick auf eine mögliche berufliche Perspektive an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen sollten Sie zudem Freude an der Vermittlung von Wissen haben und über pädagogisches Geschick verfügen. Im Rahmen der Überprüfung Ihrer mündlichen Ausdrucksfähigkeit wird daher eine Lehrprobe von Ihnen erwartet. Das Thema wird Ihnen mit der Einladung zu dem zweitägigen Auswahlverfahren bekannt gegeben.

Die für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst erforderliche gesundheitliche und körperliche Eignung ist durch ein amtsärztliches Gesundheitszeugnis nachzuweisen. Die Aufforderung zur Vorlage des Gesundheitszeugnisses erfolgt gesondert nach Abschluss des Auswahlverfahrens.

Das Sächsische Staatsministerium des Innern ist bestrebt, den Anteil der Frauen zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

**Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.**